

Die positiven Erfahrungen der politisch-operativen Arbeit des Jahres 1982, insbesondere im Zusammenhang mit den Weltmeisterschaftsläufen für Motorräder in Brno und den "Schwarzbierfesten" belegen den hohen Grad der Wirksamkeit der vorbeugenden Arbeit.

Durch die Diensteinheiten der Linie Untersuchung sind die Potenzen und Möglichkeiten der vorbeugenden Sicherung von Veranstaltungen im sozialistischen Ausland vor Handlungen jugendlicher Bürger der DDR, die Ausdruck des subversiven Mißbrauchs sind, umfassend zu nutzen.

Das bezieht sich vor allem auf die Klärung von Feststellungen der operativen Vorgangsbearbeitung sowie von Ersthinweisen über die beabsichtigte Teilnahme von feindlichen oder negativen Einzelpersonen sowie Gruppierungen an Veranstaltungen im sozialistischen Ausland und deren gegen die öffentliche sowie staatliche Sicherheit und Ordnung des entsprechenden sozialistischen Staates sowie das Ansehen der DDR gerichtete Vorhaben. In diesem Zusammenhang, insbesondere bei der Durchführung von Zersetzungsmaßnahmen, der Anzeigenprüfung oder der Einleitung von Ermittlungsverfahren ist erforderlichenfalls mit den entsprechenden Arbeitsgebieten der Kriminalpolizei und anderer Bereiche der Volkspolizei unter Einbeziehung der zuständigen anderen operativen Linien zusammenzuwirken.

Das Ziel der einzuleitenden Maßnahmen besteht darin, Personen, von denen Aktivitäten des angeführten Charakters zu erwarten sind, bereits am Wohnort vorbeugend an der Ausreise aus der DDR zu hindern.

Um dazu wirksam beizutragen, können durch die Diensteinheiten der Linie Untersuchung im Gesamtkomplex der vorbeugenden politisch-operativen Maßnahmen im Ergebnis der Sachverhaltsprüfung durch die Offizialisierung inoffizieller Feststellungen die Voraussetzungen für den Ausschluß vom paß- und visafreien Reiseverkehr geschaffen werden. Gleichzeitig ist unter den ent-